

262693-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Architectural, engineering and planning services – Erweiterung und energetische Sanierung - Bildungszentrum der TK in Salzhausen - Nicht offener, einphasiger, hochbaulicher Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 mit nachgeschaltetem Verhandlungsverf.

OJ S 75/2026 17/04/2026

Fógra faoi chomórtas dearaidh

Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Techniker Krankenkasse

R-phost: dzem@tk.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Gnóthas poiblí atá faoi rialú údaráis stáit

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Sláinte

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Erweiterung und energetische Sanierung - Bildungszentrum der TK in Salzhausen - Nicht offener, einphasiger, hochbaulicher Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 mit nachgeschaltetem Verhandlungsverf.

Cur síos: Die Techniker Krankenkasse (TK) beabsichtigt ihr Bildungszentrum (BIZ) in Salzhausen aufgrund des steigenden Bedarfs zu erweitern und den Bestand energetisch zu sanieren. Ziel des Verfahrens ist die Erarbeitung eines Entwurfs für Neubau- und Sanierungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der besonderen Lage im Wald. Die TK ist eine bundesweite Krankenkasse mit insgesamt rund 12,3 Millionen Versicherten. Als gesetzliche Krankenversicherung ist die TK eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung. Das Bildungszentrum in Salzhausen ermöglicht der TK die Durchführung von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen. In Form von Seminaren, Tagungen und Workshops werden hier Auszubildende und Mitarbeitende der TK geschult. Die Erweiterung umfasst den Neubau von einem oder zwei Bettenhäusern, in denen 50 zusätzliche Betten untergebracht werden sollen. Ebenfalls Bestandteil des Wettbewerbs ist der Neubau von 2 Seminarräumen sowie einem weiteren teilbaren Veranstaltungs- und Seminarraum der mindestens 200 Personen Platz bieten kann (Bestuhlungssituation). Die Erweiterung des Speisesaals und eines kleinen Fitnessbereichs ist ebenso Bestandteil der Entwurfsaufgabe wie die Zonierung der Außenanlagen und Parkplatzflächen. Nebenflächen für Technik, Lager, Sanitär und Verkehr sind im Zuge der Planung ebenfalls zu berücksichtigen. Die Erweiterung ist so zu konzipieren, dass sich Maßstäblichkeit und Baukörper harmonisch in den Bestand einfügen und im Zusammenspiel von Neu- und Altbau ein architektonisch qualitätsvolles Erscheinungsbild entsteht. Der Kernbereich des Bildungszentrums wurde 1970/71 in massiver Bauweise mit Rotziegelverkleidung und massiven Flachdächern erstellt. Im Zuge der Dämmarbeiten soll die Gestaltqualität der Fassaden der bestehenden Bettenhäuser maßgeblich gesteigert werden. Für die Erweiterung muss ein zweigeschossiges Garagengebäude mit 2 Wohneinheiten zurückgebaut werden. Dieses befindet sich derzeit im nördlichen Bereich in der Nähe der Parkplatzflächen. Das innere Erscheinungsbild der Baukörper ist für das Unternehmen von ebenso großer Bedeutung wie die Außenwirkung des

Gebäudes. Die Verkehrs- und Erschließungsflächen, insbesondere die Flurzonen im Seminargebäude, sind so zu planen, dass informelle Arbeits- und Rückzugsbereiche für Kleingruppen (Nutzungsüberlagerung) ermöglicht werden. Aufgrund der Lage im Wald kommt dem Baumerhalt eine hohe Bedeutung zu. Die Stellplatzanlage ist um 50 Parkplätze zu erweitern (keine Tiefgarage). Im Zuge der angedachten Sanierungsmaßnahme des Bestandes soll die Außenhülle (Außenwände, Fenster) dort, wo erforderlich, ertüchtigt bzw. ausgetauscht werden. Darüber hinaus ist die Integration von PV-Anlagen auf den Bestandsgebäuden sowie die Verwendung der Wärmepumpentechnik aus Geothermie Bestandteil der Entwurfsaufgabe. Wirtschaftlichkeit und ökologische Nachhaltigkeit sind wesentliche Anforderungen. Im Hinblick auf das Ziel der TK, bis 2030 CO₂-neutral zu werden, sind geeignete Maßnahmen in Konzeption und Betrieb zu berücksichtigen. Dachbegrünungen sind genauso wünschenswert wie die Integration von Photovoltaikflächen. Der Bestand verfügt über eine BGF (R) von ca. 8.100 m². Der Bedarf für die gesamte Erweiterung (Betten, Seminarräume, Gastrobereich etc.) wird mit einer BGF (R) von ca. 4.300 m² angesetzt. Für das Vorhaben wird ein maximales Gesamtbudget (brutto) von 18,80 Mio. EUR für die Erweiterung sowie 3,2 Mio. EUR für die energetische Sanierung vorgegeben. Als öffentlicher Auftraggeber hat die TK das jeweils einschlägige Vergaberecht (GWB, VgV, VOB/A) zu beachten. Die Planung der Neubauten erfolgt in BIM. Beim Bestand wird nur in den Übergangs-/Anschlussbereichen zum Neubau modelliert. In LPH 3 wird geprüft und festgelegt, ob Ausführungsplanung/Umsetzung ebenfalls in BIM erfolgen soll. Das Verfahren erfolgt als nicht offener, einphasiger, hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. Vergabeverordnung (VgV). Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sollen acht Planungsteams als Teilnehmende für den Wettbewerb ausgewählt werden, davon sechs aus der Kategorie "Büros mit aufgabenbezogener Bauverfahren" und zwei aus der Kategorie "Junge Büros". Der Wettbewerbsausschuss der Architektenkammer Niedersachsen hat Kenntnis vom Inhalt dieser Auslobung erhalten und beratend mitgewirkt. Der Wettbewerb wurde unter der Nummer 215-32-26/06 registriert. Die Vergabestelle der TK lässt sich in der operativen Umsetzung dieses Verfahrens durch das Büro D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

Aitheantóir an nóis imeachta: 91519c30-4d5d-4f2f-8461-409c6359d557
Aitheantóir inmheánach: 3931.02 LB
An cineál nóis imeachta: Teoranta
Príomhghnéithe an nóis imeachta: Nicht offener, einphasiger, hochbaulicher Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV. Vorgesehene Teilnehmerzahl: 8 (6 bauerfahrene Büros, 2 Junge Büros).

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí
Príomhaicmiú (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Hohe Heide 1
Baile: Salzhausen
Cód poist: 21376
Foroinn tíre (NUTS): Harburg (DE933)
Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9VMA6Y# Im Rahmen des vorgeschalteten Bewerbungsverfahrens sollen 8 Planungsteams als Teilnehmer für den Wettbewerb

ausgewählt werden, davon sechs aus der Kategorie "Bauerfahrene Büros" anhand von Referenzen und zwei aus der Kategorie "Junge Büros" per Los. Auf die Möglichkeit, eine Bewerber- oder Arbeitsgemeinschaft zu bilden oder Unterauftragnehmer zu benennen, um die genannten Anforderungen zu erfüllen, wird ausdrücklich hingewiesen. Für die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb ist zwingend der vorgegebene Teilnahmeantrag zu verwenden. Dieser ist vollständig auszufüllen, in Textform zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen fristgerecht über die bekanntgegebene Vergabeplattform einzureichen. Für alle weiteren, ggf. erforderlichen Unterzeichnungen (z. B. bei Arbeitsgemeinschaften) werden gescannte Unterschriften als gültig anerkannt. Bewerbungen, die nach dem genannten Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen per E-Mail, Fax oder Post sind nicht zulässig. Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der bekanntgegebenen Vergabeplattform für einen uneingeschränkten und gebührenfreien Zugang zum Download bereit. Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Fragen während der Bewerbungsphase sind ausschließlich über das Kommunikationstool der bekanntgegebenen Vergabeplattform zu stellen. Detaillierte Angaben zum Teilnahmewettbewerb und zu den einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Teilnahmeantrag" zu entnehmen. Die genannten Dokumente sind zwingend zu berücksichtigen! Die in den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Teilnahmeantrag" aufgeführten FORMALEN KRITERIEN und MINDESTANFORDERUNGEN sind zwingend zu beachten. Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Teilnahmeantrag auszufüllen. Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner Eignung auf Unterauftragnehmer berufen. Die Unterauftragnehmer sind im Bewerbungsbogen zu benennen. Des Weiteren wird auf § 47 VgV verwiesen. AUSWAHL DER BAUERFAHRENDEN BÜROS ANHAND VON REFERENZEN: Die Auswahl der Büros, die zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert werden sollen, erfolgt anhand von den beiden besten eingereichten Referenzprojekten für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI (jeweils die beste Referenz Neubau sowie Sanierung). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird ein Losverfahren unter den gleichwertigen Bewerbern durchgeführt. AUSWAHL DER JUNGE BÜROS PER LOS: Die Auswahl der Jungen Büros, die zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert werden sollen, erfolgt per Los. An der Losung können nur Bewerber berücksichtigt werden, die die formalen Kriterien und Mindestanforderungen erfüllen. Weitere Angaben - insb. zu den Bewertungskriterien - sind dem Dokument "Auswahlkriterien" zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Sämtliche Anforderungen sind den beiliegenden Teilnahmeunterlagen zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Ebenso sind die zur Verfügung gestellten Ausschreibungsdokumente zwingend zu beachten und bindend. Die Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb erfolgt ausschließlich über die Bieterkommunikation in eVergabe. Folgende Formale Kriterien sind von ALLEN BEWERBERN zu erfüllen: - Vollständig ausgefüllter Teilnahmeantrag in Textform unterzeichnet. - Vordruck 1A: Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB in Verbindung mit § 42 VgV sowie - falls zutreffend - Eigenerklärung zum Nachweis der Zuverlässigkeit trotz Vorliegens von Ausschlussgründen (Selbstreinigung nach § 125 GWB) - Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen/ zur Zusammenarbeit - Vordruck 1C: Eigenerklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes - Vordruck 1D: Eigenerklärung Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz - Vordruck 1E: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben - Vordruck 1F: Eigenerklärung zum. 5. RUS-Sanktionspaket - Vordruck 1G: Eigenerklärung zur Nicht-Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs gem. § 79 (2) VgV Weitere formale Kriterien bei Arbeitsgemeinschaften: - Vordruck 1H: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bewerbergemeinschaft - Vordruck 1I: Angaben zu Auftragsanteilen im Falle einer Bewerbergemeinschaft - Vordruck 1J:

Eigenerklärung zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Bietergemeinschaften
Weitere formale Kriterien bei Unterbeauftragungen: - Vordruck 1K: Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen. VORAUSSICHTLICHE TERMINE DES VERFAHRENS
Bewerbersauswahl ca. 24. KW 2026 Versand der Absageschreiben bzw. Teilnahmebestätigungen ca. 27./28. KW 2026 Realisierungswettbewerb: Ausgabe der Verfahrensunterlagen ab 30. KW 2026 Schriftliche Rückfragen bis 31. KW 2026 Rückfragenkolloquium mit Ortsbesichtigung 34. KW 2026 Abgabe der Arbeiten 40. KW 2026 Preisgerichtssitzung 45. KW 2026 Die finale Terminalschiene wird allen Wettbewerbsteilnehmern mit Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb mitgeteilt. Falls es zu Änderungen des Verfahrens kommen sollte, so erfolgen diese transparent und diskriminierungsfrei. Die Ausloberin würde die Teilnehmer hierüber rechtzeitig informieren. Die Ausloberin stellt eine Verfahrenssumme von insgesamt 124.000,- Euro (netto) bereit. Als Bearbeitungshonorar stellt die Ausloberin eine Summe von voraussichtlich 72.000,- Euro (netto) zur Verfügung, welche je zu gleichen Teilen an die Planungsteams ausgeschüttet wird, sofern durch diese die in der Auslobung definierten Leistungen erfüllt wurden. Für die Preisgelder stellt die Ausloberin voraussichtlich 52.000,- Euro (netto) zur Verfügung: 1. Preis 26.000,- Euro (netto) 2. Preis 15.500,- Euro (netto) 3. Preis 10.500,- Euro (netto) Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Verfahrenssumme vorzunehmen. Alle mit Preisen und Anerkennungen ausgezeichneten Arbeiten werden gem. § 8 (3) RPW 2013 Eigentum der Ausloberin. Das Urheberrecht einschließlich des Schutzes gegen Nachbau und das Recht auf Veröffentlichung der Entwürfe bleibt den Verfassenden erhalten. Das Büro GÖSSLER KINZ KERBER KREIENBAUM ARCHITEKTEN BDA war im Vorfeld des gegenständlichen Vergabeverfahrens mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des Bildungszentrums in Salzhausen beauftragt (2014). Die Studie bildet keine Grundlage für den Entwurf des Wettbewerbs. Zur Sicherstellung der Chancengleichheit werden die im Rahmen dieser Vorbefassung entstandenen Unterlagen allen teilnehmenden Büros als Anlage zur Auslobung zur Verfügung gestellt, sofern das Büro GÖSSLER KINZ KERBER KREIENBAUM ARCHITEKTEN BDA am Wettbewerb teilnimmt.

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin:

Rannpháirtíocht in eagraíocht choiriúil:

Cionta sceimhlitheoireachta nó cionta a bhaineann le gníomhaíochtaí sceimhlitheoireachta:

Sciúradh airgid nó maoiniú na sceimhlitheoireachta:

Calaois:

Éilliú:

Fostú páistí agus cineálacha eile gáinneála ar dhaoine:

Sárú oibleagáide a bhaineann le cánacha a íoc:

Sárú oibleagáide a bhaineann le ranníocaíochtaí slándála sóisialta a íoc:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí comhshaoil:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí shóisialta:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí saothair:

Dócmhainneacht:

Sócmhainní atá á riaradh ag leachtaitheoir:

Cuirtear ar fionraí gníomhaíochtaí gnó:

Cás cosúil le féimheacht faoin dlí náisiúnta:

Mí#iompar gairmiúil tromchúiseach:

Comhaontuithe le hoibreoirí eacnamaíocha eile arb é is aidhm dóibh an iomaíocht a shaobhadh:

Coinbhleacht leasa mar gheall ar a rannpháirtíocht sa nós imeachta soláthair:

Rannpháirtíocht dhíreach nó indíreach in ullmhú an nós imeachta soláthair seo:

Foirceannadh luath, damáistí nó smachtbhannaí inchomparáide eile:

Mífhaisnéis, faisnéis a coinníodh siar, gan bheith in ann doiciméid riachtanacha a sholáthar nó faisnéis rúnda a fuarthas maidir leis an nós imeachta seo:

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Erweiterung und energetische Sanierung - Bildungszentrum der TK in Salzhausen - Nicht offener, einphasiger, hochbaulicher Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 mit nachgeschaltetem Verhandlungsverf.

Cur síos: Beurteilungskriterien des Wettbewerbs: - Städtebauliches Konzept - Hochbauliches Konzept - Funktionales Konzept Die dargestellte Reihenfolge impliziert keine Wertung oder Gewichtung der einzelnen Kriterien gegen- oder untereinander. Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gemäß § 6 Abs. 2 RPW 2013. Die Ausloberin erklärt, dass sie unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes und entsprechend § 8 Abs. 2 RPW 2013 einen der Preisträgerinnen und Preisträger mit der weiteren Bearbeitung der Planungsleistungen gemäß §§ 33ff. HOAI mindestens der Leistungsphase 3 (sowie ggf. Nacharbeiten der Leistungsphasen 1 und 2 - vgl. Term Sheet) beauftragen wird. Die Ausloberin strebt ausdrücklich eine Beauftragung der weiteren Leistungsphasen bis einschließlich Leistungsphase 8 der HOAI an. Die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen erfolgt stufenweise (vgl. Term Sheet). Die Beauftragung erfolgt, sofern das Projekt umgesetzt wird und soweit kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht (hierzu zählen z.B. die Nichteinigung bei Vertragsschluss und die Sicherung der Finanzierung). Die Ausloberin behält sich vor, im weiteren Projektverlauf die Ausführung der Bauleistungen (ganz oder ggf. teilweise) an einen Generalunternehmer (GU) zu vergeben. In diesem Fall wäre es ggf. möglich, dass der beauftragte Architekt bzw. die Architektin statt mit der vollständigen Leistungsphase 5 mit der Erbringung der qualitätssichernden Leistungen der Leistungsphase 5 beauftragt werden. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch das Verfahren bereits erbrachte Grundleistungen der Verfassenden bis zur Höhe der zuerkannten Preissumme nicht erneut vergütet, wenn der Entwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Löst sich ein Planungsteam nach der Preisverleihung auf, so ist die Ausloberin berechtigt ein Mitglied oder mehrere Mitglieder des Planungsteams mit der dem Verfahren zugrundeliegenden Planungsaufgabe zu beauftragen. Sofern sich herausstellt, dass ein Planungsteam der Kategorie "Junge Büros" als Preisträgerinnen und Preisträger ausgewählt hat, behält sich die Ausloberin vor die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Architekturbüro zu fordern. Bei der Wahl dieses Büros ist die Zustimmung der Ausloberin erforderlich. Der Preisträger bzw. die Preisträgerin ist berechtigt, in der nachgeschalteten Verhandlungsphase mit dem erfahrenen Architekturbüro als Bieterinnen und Bieter bzw. Bietergemeinschaft oder als Nachunternehmerin bzw. Nachunternehmer aufzutreten. Gemeinsam mit dem erfahrenen Architekturbüro müssen die in der Bekanntmachung genannten Mindestanforderungen für "Büros mit Bauerfahrung" erfüllt werden. Nachgeschaltetes Verhandlungsverfahren: Die

Ausloberin führt zunächst nur Verhandlungen mit dem Planungsteam durch, das mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde. Nur für den Fall, dass der 1. Preisträger kein Angebot einreicht oder die Verhandlungen mit diesem Planungsteam scheitern, behält sich die Ausloberin vor, alle mit Preisen ausgezeichneten Planungsteams zur Abgabe eines Erstangebots (bestehend aus Honorarangebot und Präsentation) aufzufordern, zu einem Verhandlungsgespräch einzuladen und anschließend zur Abgabe eines finalen Angebots aufzufordern. Den Zuschlag erhält in diesem Fall das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung bestimmter Zuschlagskriterien, die den Bietern mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgegeben werden. Das Wettbewerbsergebnis fließt in diesem Fall mit einer Gewichtung von mindestens 50 % in das Verhandlungsverfahren ein. Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 Abs. 11 VgV).

Aitheantóir inmheánach: 3931.02 LB

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Hohe Heide 1

Baile: Salzhausen

Cód poist: 21376

Foroinn tíre (NUTS): Harburg (DE933)

Tír: An Ghearmáin

5.1.6. Eolas ginearálta

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Folgende Mindestanforderungen sind von Bewerbungen aus der Kategorie "Bauerfahrenes Büro" und "Junges Büro" zu erfüllen: Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung über die nachstehend geforderten

Deckungssummen und über die Bereitschaft zur Erhöhung der Deckungssummen im Auftragsfall: - mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden (2-fach maximiert) und - mind. 0,25 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden (2-fach maximiert) - Erhöhung auf mind. 5,0 Mio. Euro für Personenschäden (2-fach maximiert) im Auftragsfall und - Erhöhung auf mind. 1,0 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden (2-fach maximiert) im Auftragsfall Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien.

Critéar: Ioncam bliantúil meánach

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Folgende Mindestanforderung ist von Bewerbungen aus der Kategorie "Bauerfahrenes Büro" zu erfüllen: Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) für die letzten 3 zusammenhängenden, abgerechneten Geschäftsjahre: - mind. 800.000 Euro (netto) für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien.

Critéar: Fórsa saothair meánach bliantúil

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Folgende Mindestanforderung ist von Bewerben aus der Kategorie "Bauerfahrenes Büro" zu erfüllen: Jährliches Mittel der fachlich geeigneten festangestellten Mitarbeiter für die letzten 3 zusammenhängenden Geschäftsjahre inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc.): - mind. 8 festangestellte Architekten/Bauingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung Architektur/Bauingenieurwesen für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien.

Critéar: Cáilíochtaí oideachasúla agus gairmiúla ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Folgende Mindestanforderungen sind von Bewerben aus der Kategorie "Bauerfahrenes Büro" und "Junges Büro" zu erfüllen: Die berufliche Qualifikation des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen entspricht - Architekt (Nachweis durch Kammereintrag) für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Für Bewerber der Kategorie "Bauerfahrenes Büro": Es wird je Leistungsbereich (Objektplanung - Neubau und Objektplanung -Sanierung) die am besten bewertete Referenz in die Wertung einbezogen (d.h. jeweils die Referenz, mit der je Leistungsbereich die meisten Punkte erreicht wurden). Die Projekte (3A.1 bzw. 3B.1) müssen innerhalb der vergangenen 8 Jahre (Stichtag 01.01.2018) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen worden sein. Sofern ein Projekt vor dem o.g. Zeitraum fertiggestellt wurde oder noch nicht mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen wurde, scheidet es aus der Wertung aus. Es werden nur Projekte in die Wertung einbezogen, für die die entsprechenden Tabellen im Bewerbungsbogen ausgefüllt und die im angegebenen Wertungszeitraum abgeschlossen wurden. Bitte beachten Sie auch die unten aufgeführten Hinweise. Weitere Angaben zur Bewertung der Referenzen sind dem Dokument Auswahlkriterien zu entnehmen.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Líon uasta na dtairiscintí a phasálfaidh: 6

Critéar: Clárú i gclár trádála

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: FÜR JUNGE BÜROS: Das Büro wird in der Kategorie "Junges Büro" zugelassen, wenn die Erstaufnahme der eigenständigen Bürotätigkeit (Stichtag: 01.01.2021) nicht länger als 5 Jahre zurückliegt. Für Gesellschaften/ Partnerschaften sind entsprechende Nachweise oder Äquivalente nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschriften wie folgt einzureichen: o GmbH = Auszug aus dem Handelsregister o PartG = Auszug aus dem Partnerschaftsregister o Für den Fall, dass keine Rechtsvorschrift greift, ist auch eine Eigenerklärung oder gemeinsame Eigenerklärung der Bürogründer zur Bürogründung zulässig. Die Vergabestelle bittet darum, etwaige Selbsteinordnungen ("Junges Büro" / "Bauerfahrene Büros") nach Sinn und Zweck der jeweiligen Kategorie vorzunehmen. Hierzu zählt, dass eine rein formale Neugründung bei fortbestehender organisatorischer oder wirtschaftlicher Kontinuität dem Fördergedanken junger Büros nicht entspricht. Dieser Hinweis ist keine zusätzliche Teilnahme- oder Eignungsvoraussetzung.

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 8
Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Wettbewerbsergebnis

Cur síos: Das Wettbewerbsergebnis fließt mit einer Gewichtung von mindestens 50 % in das Verhandlungsverfahren ein.

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 50

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Weitere Zuschlagskriterien (Preis/Honorar, Qualität o.ä.)

Cur síos: Die Zuschlagskriterien werden den Bietern mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgegeben.

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 50

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VMA6Y/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VMA6Y>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí chóras na gcomórtas dearaidh:

Tá cinneadh an ghiúiré ina cheangal ar an gceannaitheoir: tá

Aon chonradh seirbhíse a dhéanfar tar éis an chomórtais, bronnfar é ar cheann de bhuaiteoirí an chomórtais

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VMA6Y>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 18/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen.

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Die Vergabekammern des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Techniker Krankenkasse

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Techniker Krankenkasse

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Techniker Krankenkasse

Uimhir chlárúcháin: 992-80116-93

Seoladh poist: Bramfelder Straße 140

Baile: Hamburg

Cód poist: 22305

Foroinn tíre (NUTS): Hamburg (DE600)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: dzem@tk.de

Teil.: +49 4069094-040

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Comhlacht lárnach ceannaigh a dhámhann conarthaí poiblí nó a thugann i gcrích creat-chomhaontuithe maidir le hoibreacha, soláthairtí nó seirbhísí ar son ceannaitheoirí eile

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: D&K drost consult GmbH

Uimhir chlárúcháin: HRB106860

Baile: Hamburg

Cód poist: 20459

Foroinn tíre (NUTS): Hamburg (DE600)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Bereich Vergabe

R-phost: vergabe@drost-consult.de

Teil.: +49 403609840

Seoladh idirlín: <https://drost-consult.de>

Róil na heagraíochta seo:

Soláthraí seirbhísí an tsoláthair

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Die Vergabekammern des Bundes

Uimhir chlárúcháin: keine Angabe

Seoladh poist: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Baile: Bonn
Cód poist: 53113
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vk@bundeskartellamt.bund.de
Teil.: +49 22894990

Róil na heagraíochta seo:
Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. **ORG-0004**

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn
Cód poist: 53119
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:
TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: f75abcf0-024c-4cd2-bc77-db0db91b7cda - 01
Cineál na foirme: Iomaíocht
Cineál an fhógra: Fógra faoi chomórtas dearaidh
Fochineál an fhógra: 23
Dáta seolta an fhógra: 16/04/2026 14:48:39 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Uimhir foilseacháin an fhógra: 262693-2026
Uimhir eagráin IO S: 75/2026
Dáta foilsithe: 17/04/2026